

NIEDERSCHRIFT

der 4. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Großkorbetha am 24.10.2019

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Beginn: 18:30 Uhr

Ort: Sportlerheim Großkorbetha, Stadionstraße 10

Ende: 21:50 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- | | | |
|--------|--|----------|
| TOP 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit | |
| TOP 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| TOP 3 | Einwohnerfragestunde | |
| TOP 4 | Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung | |
| TOP 5 | Bericht des Ortsbürgermeisters | |
| TOP 6 | Verkehrsberuhigungskonzept Großkorbetha/Kleinkorbetha | 036/2019 |
| TOP 7 | Beratung "Investitionsplanung Großkorbetha/Kleinkorbetha" für die Jahre 2020 - 2023 | <u>2</u> |
| TOP 8 | Beratung zur Richtlinie "Gewährung von Zuwendungen des Ortschaftsrates der Ortschaft Großkorbetha" | |
| TOP 9 | Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen | |
| TOP 10 | Mitteilungen und Anfragen | |
| TOP 11 | Beantwortungen von Anfragen | |

Nichtöffentlicher Teil

- | | |
|-------|--|
| TOP 1 | Anfrage zum Bahnhof - Anne-Katrin Böhmer |
| TOP 2 | Anfragen und Mitteilungen |

Öffentlicher Teil

- | | |
|--------|---|
| TOP 12 | Bekanntgabe der nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse |
| TOP 13 | Schließung der Sitzung |

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister Herr Ostermann eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 6 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Frau Böhmer möchte eine Frage zum Bahnhof nichtöffentlich diskutieren.
Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

3. Einwohnerfragestunde

Hinweis: An dieser Stelle können nur verkürzt und sinngemäß die Kernaussagen wiedergegeben werden, da sonst der Rahmen des Protokolls gesprengt wird. Es gibt aktuell keinen Beschluss des OR zum Mitschnitt der Sitzung.

Herr Seume, An der Kirche 1

Was soll die Absperrung der Gassen gegenüber der Kirche? Wann werden die Wege in Richtung Dr. Scheele Straße 1 und zum ehemaligen Spielwarenladen wieder freigegeben?

→ Thema für Stadtverwaltung zur Beantwortung

Herr Seume, An der Kirche 1

Wie ist der Sachstand zur politischen Willensbildung der Landesregierung zu den Straßenausbaubeiträgen?

→ Ortsbm erläutert den ihm bekannten Sachstand. Da ein Systemwechsel im Wesentlichen durch die CDU und ihren Innenminister blockiert wird, wird von ihm nicht mehr ernsthaft mit einer Änderung in dieser Legislaturperiode gerechnet.

Herr Theile, wie auch Herr Seume

haben Nachfragen zu den aktuell im Ort gelaufenen und laufenden Baumaßnahmen, insbesondere Wiesenstraße.

→ Ortsbm verweist auf die vorletzte Sitzung mit Frau Girnus von der AöR in der die Maßnahme umfassend erläutert wurde. Es gibt eine Kurzzusammenfassung.

Frau Purfürst, Beethovenstraße

Sie bemängelt den Zustand des Gehweges nach einer vor einigen Jahren durchgeführten Baumaßnahme.

→ Thema für Stadtverwaltung zur Beantwortung

ORin Frau Böhmer, Kleinkorbetha

fragt nach der Beantwortung der Anfrage aus Kleinkorbetha zur fehlenden Lampe hinter der Kirche.

→ Ortsbm erläutert, dass diese Lampe schon im Beleuchtungsplan für den Neubau der Berggasse der selbstständigen Gemeinde Großkorbetha nicht mehr enthalten war und nur solange weiterbetrieben wurde, wie dies gefahrlos möglich war. Als dies nicht mehr der Fall war, wurde sie zurückgebaut.

ORin Frau Böhmer, Kleinkorbetha

fordert im Auftrag zweier Bürger die Feuerwehrsirene in Kleinkorbetha totzulegen und die Alarmierung der verbliebenen zwei Feuerwehrmänner mittels Piepers vorzunehmen.

→ Ortsbm erläutert den Bezug zur Gesetzeslage – Brandschutz – Hilfeleistungsgesetz des Landes Sachsen- Anhalt etc. Der Bürger Herr Horn pflichtet den Ausführungen bei und bestätigt, dass eine Alarmierungsvorrichtung vorzuhalten ist.

→ Bitte um offizielle Antwort seitens Stadtverwaltung Herrn Trauer an Frau Böhmer

Frau Böhmer verweist auf die Verschmutzung und Beschädigung der Wanderhütte an der Saa-lebrücke und den dort regelmäßig zu beseitigenden Müll durch die sich dort treffende Jugend und fordert mehr Kontrollen vom Ordnungsamt

→ Aufgabe für Ordnungsamt und Gemeindearbeiter hinsichtlich Entleerungsplan Müllbehälter, Bitte um Antwort Stadtverwaltung an Frau Böhmer

ORin Frau Weber, Großkorbetha, Lützener Straße

Möchte von Herrn Arning wissen, warum zu der aufgestellten Beschilderung in der Lützener Straße die Markierung der Parkboxen noch nicht erfolgt ist.

→ Herr Arning verweist auf die frühzeitige Beauftragung und Ausfälle bei der beauftragten Firma durch Krankheit eines Mitarbeiters

4. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung

Schriftliche Einwendungen gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben.

Frau Weber verweist auf einen Schreibfehler bei den vorgeplanten Terminen für 2020. Es handelt sich um Montag den 16.11.2020.

Über die Niederschrift vom 16.09.2019 wird wie folgt abgestimmt:

dafür: 6 dagegen: 0 Enthaltung: 0

Die Niederschrift der Sitzung vom 16.09.2019 gilt somit als anerkannt.

5. Bericht des Ortsbürgermeisters

In Anbetracht der fortgeschrittenen Zeit verzichtet der Ortsbm auf den Bericht und wird die notwendigen Informationen in den Fortgang der Sitzung einzeln einstreuen.

6. Verkehrsberuhigungskonzept Großkorbetha/Kleinkorbetha

Herr Ostermann begrüßt nochmals Herrn Arning von der Stadtverwaltung.

Den anwesenden Bürgern wird mit einstimmigen Beschluss des OR zu diesem Tagesordnungspunkt Frage- und Rederecht eingeräumt.

Um selbst intensiver an der Diskussion teilnehmen zu können übergibt der Ortsbm die Sitzungsleitung um 19:15 Uhr an Frau Birgit Weber.

Herr Arning beschreibt die Hintergründe für das Konzept und die einzelnen Regelungstatbestände. Schnell besteht Einigkeit hinsichtlich des Grundansatzes und verschiedener darin enthaltener Regelungen. Jedoch besteht darüberhinaus Unverständnis, dass die Stadt die Kreisstraßen nicht mit in die Regelung einbeziehen darf (hier Frau Böhmer, Kleinkorbetha) und es werden Befürchtungen zur Parkraumbewirtschaftung, zur ausgewiesenen Größe des Spielstraßenbereiches Siedlung, zur Geschwindigkeitsbeschränkung vom Ortsbm und verschiedenen Bürgern, teils sehr drastisch, verdeutlicht.

Es folgt eine längere Diskussion der Bürger mit den ORén und Herrn Arning zur Sachlage.

In der Diskussion wird deutlich, dass nach der Ablehnung der Beteiligung des OR zu einer Einbahnstraßenregelung Siedlung im Jahr 2017 eine verkehrsrechtliche Anordnung der Stadt zu den Einbahnstraßen erlassen wurde und demnächst begonnen werden soll diese umzusetzen.

Erneut startet eine emotionale Diskussion mit den Bürgern, auch da diese Entscheidung den Ortschaftsräten nicht bekannt gemacht wurde. Herr Arning verteidigt die Stadt und teilt mit, dass diese verkehrsrechtliche Anordnung dem damaligen Ortsbürgermeister überstellt wurde.

Ortsbm Herr Ostermann bittet Herrn Arning dem OR diese Anordnung bereitzustellen. Zudem bittet er die Umsetzung weiter auszusetzen und dem OR die Möglichkeit zu geben im Interesse der von den Bürgern vorgetragenen Argumente nach Kompromissmöglichkeiten zu suchen.

Als Kompromiss für die Beratung des Verkehrsberuhigungskonzeptes schlägt der Ortsbm eine 20er Zone für die Siedlung vor. Von Herrn Patzschke und Frau Weber wird noch ergänzt, dass ja auch für die Straße Ellern der Wunsch bestand, diese in eine Spielstraßenregelung einzubeziehen.

Beschluss-Nr. GK 11-04/2019

Der Ortschaftsrat gibt zur Anhörung Verkehrsberuhigungskonzept Großkorbetha/ Kleinkorbetha folgende Stellungnahme ab:

Der Ortschaftsrat Großkorbetha stimmt dem Verkehrsberuhigungskonzept Großkorbetha/ Kleinkorbetha mit folgenden Änderungen zu:

1. Siedlungsgebiet Ausweisung als 20er Zone
2. Straße Ellern als Spielstraße aufnehmen.

Abstimmung dafür: 6 dagegen: 0 Enthaltung: 0

Frau Weber gibt die Sitzungsleitung an den Ortsbm zurück. Der Ortsbm bedankt sich bei Herrn Arning und Frau Bechmann und verabschiedet diese gegen 20 Uhr.

7. Beratung "Investitionsplanung Großkorbetha/Kleinkorbetha" für die Jahre 2020 - 2023

Den anwesenden Bürgern wird mit einstimmigem Beschluss des OR zu diesem Tagesordnungspunkt Frage- und Rederecht eingeräumt.

Der Ortsbm stellt eine Excelliste vor (29 Einzelmaßnahmen) in der die bisherigen Diskussionen des OR zu künftigen investiven Tätigkeiten in der Ortschaft zusammengefasst sind. Diese werden Zeile für Zeile diskutiert.

Beschluss-Nr. GK 12-04/2019

Der Ortschaftsrat Großkorbetha beschließt die beigefügte Investitionsliste für einen 5-Jahr-Plan für ein lebens- und liebenswertes Dorf.

Abstimmung: dafür: 6 dagegen: 0 Enthaltung: 0

8. Beratung zur Richtlinie "Gewährung von Zuwendungen des Ortschaftsrates der Ortschaft Großkorbetha"

Der Ortsbm wird beauftragt einen Entwurf der überarbeiteten Richtlinie zu erstellen, der für eine Beschlussfassung in der kommenden Sitzung folgende Änderungen beinhalten soll:

- alle geförderten Maßnahmen und Veranstaltungen müssen grundsätzlich **allen** Bürgern der Ortschaft offen stehen, es sei denn sie sind in der Richtlinie direkt benannt. Straßenfeste die nur auf einzelnen Straßen stattfinden sind auszuschließen.
- Seniorenfeste aufnehmen
- Kennlernfest 1. Klasse aufnehmen
- Förderung der Feuerwehr und Feuerwehrmitgliedern aufnehmen
- Veröffentlichungspflicht (Schaukästen) für alle geförderten Veranstaltungen und Maßnahmen

9. Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen

10. Mitteilungen und Anfragen

Keine weiteren Anfragen.

11. Beantwortungen von Anfragen

Es fehlt noch die Rückäußerung der Stadt zu den angefragten Papierkörben.

Bernd Ostermann
Vorsitzender

Sophie Münx
Protokollführerin